

Höhere Qualität der Führungstätigkeit der Partei

Von WERNER KROLIHOWSKI, Mitglied des ZH
und 1. Sekretär der Bezirksleitung Dresden der SED

v sv 'V.

In den Beschlüssen des VII. Parteitages und in den seit dieser Zeit durchgeführten Tagungen des Zentralkomitees kommt erneut zum Ausdruck, wie unsere Partei die Lehren von Marx, Engels und Lenin zur Weiterentwicklung der sozialistischen Gesellschaftsordnung in der DDR schöpferisch anwendet. Es ist ein Wesenszug dieser Beschlüsse, die Gesetzmäßigkeiten des Wachsens der führenden Rolle der Arbeiterklasse und ihrer marxistisch-leninistischen Partei bei der Gestaltung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus in der DDR wissenschaftlich zu begründen.

Mit diesen Beschlüssen wurden der Bezirksleitung, den Kreisleitungen und allen Grundorganisationen die Aufgabe gestellt, eine neue, höhere Qualität der Planungs- und Führungsarbeit, der politisch-ideologischen Arbeit mit den Menschen zur Entfaltung ihrer schöpferischen Initiative zu erreichen. Das Hauptproblem besteht darin, auf der Grundlage der vom VII. Parteitag beschlossenen Gesellschaftsprognose, der wichtigsten prognostischen Entwicklungslinien in unserem Territorium und der im Bezirksperspektivplan fixierten entscheidenden Aufgaben zu einer wissenschaftlich fundierten langfristigen Planung der Arbeit der Bezirksleitung, der Kreisleitungen und der wichtigsten Grundorganisationen überzugehen.

Gesellschaftliche Entwicklung erfordert langfristige Planung

Selbstverständlich haben wir uns auch in den früheren Perioden der Entwicklung unserer Partei in der Führungsarbeit darum bemüht, wissenschaftlich zu planen und zu leiten. Die Er-

gebnisse der Tätigkeit der Partei und die geschichtlichen Leistungen der DDR sind nicht zuletzt das Resultat dieser Arbeit. Heute stehen aber wesentlich kompliziertere Aufgaben vor uns. Die Schaffung des entwickelten gesellschaftlichen Systems des Sozialismus vollzieht sich unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution und des Kampfes gegen den westdeutschen Imperialismus. Die proportionale richtige Gestaltung des Gesamtsystems und der einzelnen Teilsysteme unserer sozialistischen Gesellschaft verlangen objektiv eine Planung über lange Zeiträume. Diese Planung hat die gesamtgesellschaftliche Entwicklung, die Parteiarbeit und die Arbeit der Massenorganisationen im Komplex zu erfassen.

Bei der langfristigen Planung der Parteiarbeit müssen wir neben den allgemeingültigen Faktoren die Spezifik unseres Bezirkes beachten. Sie ist vor allem gekennzeichnet durch eine Konzentration wichtiger strukturbestimmender Industriezweige und durch das vorhandene große wissenschaftlich-technische Potential. Unser Bezirk hat aber auch wichtige Aufgaben auf dem Gebiet der Landwirtschaft und Nahrungsgüterwirtschaft zu erfüllen. Darüber hinaus ist er ein Zentrum der sozialistischen Kultur und hat eine große Bedeutung für die Entwicklung des Fremdenverkehrs und des Erholungswesens.

Unsere Führungsarbeit muß so erfolgen, daß wir uns vor allem auf die gesellschaftlichen Prozesse konzentrieren, die für die gesamte Entwicklung unserer Republik und die Herausbildung einer effektiven Struktur der Volkswirtschaft entscheidend sind. Bei der Ausarbeitung des langfristigen Führungsplanes unserer Be-